

Anmeldung

Ich melde mich hiermit zum „Nachrichtentechnischen Kolloquium“ am Dienstag, 18. Mai 2010 an.

Name:

Firma:

Straße: PLZ/Ort:

Telefon: E-Mail:

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos, um Anmeldung wird jedoch gebeten.

Bitte faxen oder senden Sie das Formular an nachstehende Adresse:

Österreichischer Verband für Elektrotechnik, 1010 Wien, Eschenbachgasse 9

Fax: +43 1 370 58 06 370

Online-Anmeldung: www.ove.at/veranstaltungen

Nähere Informationen:

Frau Andrea Schelmberger, Tel.: +43 1 587 63 73-22

E-Mail: a.schelmberger@ove.at

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:



Einladung

Nachrichtentechnisches Kolloquium

Dienstag, 18. Mai 2010, 13:00 – 18:00 Uhr

Technische Universität Wien

Sahulka Hörsaal EI 3

Gußhausstraße 25, 1040 Wien

(Altes Elektrotechnisches Institut, Hauptstiege, 2. Stock)

Programmübersicht

13:00 – 13:15 Uhr	Begrüßung
13:15 – 13:50 Uhr	Geringerer Energieverbrauch und mehr Energieeffizienz in Kommunikationsnetzen. Theoretische Ansätze und praktische Beispiele Wilhelm Keusgen, Fraunhofer-Institut für Nachrichtentechnik, Heinrich-Hertz-Institut, Berlin
13:50 – 14:25 Uhr	Power aware codesign of mobile devices Christian Steger, TU Graz Josef Haid, Infineon Technologies Austria AG, Graz
14:25 – 15:00 Uhr	A holistic approach for future energy efficient cellular networks Emilio Calavanese Strinati, CEA-Leti, MINATEC, Grenoble
15:00 – 15:30 Uhr	Kaffeepause
15:30 – 16:05 Uhr	Energieeffizienz in verteilten Systemen: Modellierung und Simulation Helmut Hlavacs, Universität Wien
16:05 – 16:40 Uhr	Green DSL Tomas Nordstrom, FTW Forschungszentrum Telekommunikation Wien GmbH
16:40 – 17:15 Uhr	Green NGN and Green PBX Energieeffiziente Sprachkommunikation durch moderne Technologie Thomas Haydn, TELES Communication Systems GmbH, Wien
17:15 – 17:30 Uhr	Schlussworte und anschließender Imbiss

Moderation: Lothar Fickert, TU Graz

Energieeffiziente Kommunikationsnetze

Energieeffizienz wurde bislang als Gestaltungskriterium für Kommunikationsnetze stark unterbewertet. Zur globalen Reduktion des Energieverbrauchs werden neue Optimierungsansätze entwickelt, die auf die Gesamtwirkung im Lebenszyklus der Systeme und Komponenten abzielen. Interdisziplinäre Forschungsinitiativen der Computer-, Netzwerk-, Nachrichten- und Informationstechniker sowie der Energie- und Gebäudeexperten von Universitäten, Forschungsinstituten und aus der Industrie unterstützen gemeinsam die Entwicklung von Lösungen für energieeffiziente Informations- und Kommunikationstechnik.

Neuartige, effiziente Netzstrukturen mit optischen Netzlösungen bieten ein erhebliches Potential zur Reduktion des Energieverbrauchs, ebenso wie eine qualifiziert lastabhängige Verwaltung des Leistungshaushalts elektronischer Schlüsselkomponenten. Teilnehmeranschlüsse wären durch passive optische Systeme sehr energieeffizient implementierbar. Ein optimaler Einsatz des Gesamtnetzes wäre durch kooperative Vernetzung, bei dem sich mehrere Netze gegenseitig unterstützen, möglich. Verbesserungen verspricht man sich zusätzlich von kognitiven Zugriffsverfahren, indem Anforderungen hinsichtlich Verbindungsgüte und Leistungsverbrauch gegeneinander abgewogen und in die Auswahl eines gewünschten mobilen Netzzugriffs einbezogen werden. So könnten intermittierende Verbindungen bei spezifizierbarer Latenz und Zuverlässigkeit energetisch optimiert werden.